

Dr. Matthias Ganske

Partner¹

Werdegang

Studium der Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2002 erstes, 2005 zweites juristisches Staatsexamen. 2004 Promotion bei Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski.

2005 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

Tätigkeiten

Vergaberecht, Abgabenrecht (Gebührenrecht, Beitragsrecht, Wasserverbandsbeitragsrecht, Abwasserabgaben), Preisrecht, öffentliches Wirtschaftsrecht, Umweltrecht, Mess- und Eichrecht.

Empfohlen von Legal 500 im Öffentlichen Recht/Vergaberecht. Ausgezeichnet von der Wirtschaftswoche als „Top-Anwalt im Vergaberecht“ (seit 2018) sowie als „Top-Anwalt im Umwelt- und Bauplanungsrecht“ (2024). Ausgezeichnet als „Deutschlands beste Anwälte 2024“ im Umweltrecht und im Öffentlichen Recht.

Stellvertretender Vorsitzender des Vorprüfungsausschusses der Rechtsanwaltskammer Köln für die Verleihung der Fachanwaltsbezeichnung „Vergaberecht“, Mitglied des Kuratoriums des Vereins zur Unterstützung und Förderung des Instituts für das Recht der Wasser- und Entsorgungswirtschaft an der Universität Bonn e. V. (IRWE e. V.), Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verwaltungsrecht, Landesgruppe Nordrhein-Westfalen, im Deutschen Anwaltverein, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Vergaberecht im Deutschen Anwaltverein, Mitglied des Deutschen Vergabernetzwerks (DVNW).

Lehrbeauftragter an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Regelmäßige Lehrtätigkeit im Rahmen von Fachanwaltslehrgängen für Bau- und Architektenrecht sowie für



Dr. Matthias Ganske
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Fachanwalt für Vergaberecht
Bonn
T +49 228 72625-166
F +49 228 72625-99
ganske@redeker.de
Büro:
Kathrin Kretschmann dos Santos
Ulrike Oferath
Maren Simon

Verwaltungsrecht. Regelmäßige Dozenten- und Vortragstätigkeit zu vergabe- und verwaltungsrechtlichen Themen.

Beratung und Vertretung von öffentlichen Auftraggebern und Bieterunternehmen im Zusammenhang mit Vergabeverfahren u. a. in den Bereichen Bau & Planung, IT, Bildung & Forschung, Gesundheit & Soziales sowie Daseinsvorsorge (Abfallentsorgung, Wasser, Abwasser) einschließlich etwaiger haushalts-, kommunalwirtschafts-, fördermittel- und beihilferechtlicher Implikationen; Beratung im Zusammenhang mit städtebaulichen Verträgen und Projekten der Privatisierung, Rekommunalisierung sowie sämtlicher Formen der innerstaatlichen Zusammenarbeit und Umstrukturierung (In-house-Geschäfte, interkommunale Kooperationsverträge, Zweckverbandsgründungen etc.); Vertretung in vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahren, zivilgerichtlichen Schadensersatzprozessen wegen Vergabeverstößen sowie verwaltungs- und verwaltungsgerichtlichen Verfahren betreffend die Rückforderung von Fördermitteln infolge von Vergabeverstößen. Abgaben- und preisrechtliche Beratung und Vertretung in gerichtlichen (Muster-)Verfahren (bis hin zum BVerwG) sowohl der öffentlichen Hand und ihrer Beteiligungsunternehmen als auch von Unternehmen aus Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft.

Öffentlich- und vergaberechtliche Beratung von Bundes- und Landesministerien/Senatsverwaltungen im Zusammenhang mit diversen Projekten der Verwaltungsdigitalisierung, vor allem im Bereich E-Government und Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

Publikationen

Herausgeber von Faire Vergabe: Wegweiser für eine nachhaltige kommunale Beschaffung, Kissing, 2023. Mitherausgeber und Kommentierung der §§ 98, 99, 159 GWB, § 5 VgV, § 5 VOB/A und § 5 EU VOB/A in: Münchener Kommentar zum Wettbewerbsrecht, Band 3: Vergaberecht I / Band 4: Vergaberecht II., 4. Aufl. München, 2022; Kommentierung der §§ 103, 105, 107-109, 119, 132, 133 und 143 GWB in: Reidt/Stickler/Glahs, Vergaberecht, Kommentierung des § 23 VOB/A in: Kapellmann/Messerschmidt, VOB Teile A und B, Kommentierung der §§ 25, 26 und 54–61 WHG in: Landmann/Rohmer, Umweltrecht.

Sprachen

Deutsch, Englisch

¹ Mitglied der Partnerschaftsgesellschaft mbB